

## Rollfock - Klemmblock defekt



Es war und es ist immer noch ein ziemlicher Krauftaufwand erforderlich, um das Vorsegel zu bergen, d. h. einzurollen. Die Rückholleine für das Vorsegel läuft von vorn aus der Trommel durch kleine Öffnungen unten an den Relingsstützen nach

hinten und wird dort über einen Klemmblock geführt. Bei den Relingsstützen entsteht viel Reibung, da hier keine Blöcke zur Anwendung kommen. Der einzige Umlenkblock ist hinten. Dieser Rutgerson-Liege-Klemmblock ist laut Hersteller für eine Last von 1200 kg ausgelegt.

Wir bergen das Vorsegel (nach Empfehlung von Elvström) zwar vor dem Wind (und können es so faltenfrei einrollen), aber teilweise müssen wir dabei erhebliche Kräfte aufwenden, zum Teil führen wir die Rückholleine bei zu viel Druck (wenn ich schlecht gefrühstückt habe ☺) sogar über die Winch.



Die Belastung ist derart stark, dass das Kunststoffrad des Rutgerson-Liege-Klemmblocks geschmolzen ist und es nicht mehr ordentlich drehen konnte. Dadurch wiederum wurde es völlig zerstört und die Leine „sägte“ tiefe Rillen in das Rad.

Natürlich kann man diesen Rutgerson-Liege-Klemmblock nun neu kaufen. Aber nur mit diesem Kunststoff-Rädchen und so kommt das Problem sicher über kurz oder lang wieder.

Ich habe nun nach Demontage des Blocks mit Hilfe einer Heißluftpistole die obere Alu-Abdeckung so erwärmt, dass ich sie mit vorsichtiger Gewalt von dem verbindenden Hohlstift lösen konnte. Die Alu-Abdeckung ist auf die beiden Hohlstifte aufgespritzt. Es ist mühevoll, aber es geht.

Dann habe ich das Rädchen des Blocks entfernt und durch ein selbst gedrehtes Messing-Rädchen ersetzt und die Alu-Abdeckung wieder aufgesetzt.



Kiel, im August 2013